



AMERIKA/MEXIKO - Dialog zwischen Regierung und Kirche soll fortgesetzt werden

Mexico City (Fides) – Während sich die mexikanischen Bischöfe derzeit anlässlich des Ad Limina-Besuchs in Rom aufhalten, teilt das Generalsekretariat der Bischofskonferenz mit, dass Staatspräsident Enrique Peña Nieto in einem Schreiben vom 12. Mai auf die von den Bischöfen angeregten Reflexionen zu verschiedenen aktuellen Problemen des Landes äußert, die bereits bei einem Besuch beim Staatsoberhaupt am vergangenen 2. Mai thematisiert worden waren (vgl. Fides 30/04/2014).

Die Bischöfe danken dem Präsidenten für das Treffen und die Dialogbereitschaft. Man werden sich im Rahmen der Bischofskonferenz sofort nach der Rückkehr vom Besuch bei Papst Franziskus und den Dikasterien der Römischen Kurie mit dem Schreiben befassen. Ein Austausch im Geiste des Dienstes sei wünschenswert. (CE) (Fides, 16/05/2014)